



**DAS KIRCHENBLATT DER INNENSTADT**

# Wie gewinnt man eigentlich Freunde?

- MIT den richtigen Turnschuhen
- MIT Intrigen
- MIT dem Herzen
- MIT der Kreditkarte

Lassen Sie uns gemeinsam Antworten finden:

**EKD Evangelische Kirche**

0180/3000 785\* und [www.ekd.de](http://www.ekd.de)

\*zum Ortstarif

Wenn ich's recht bedenke, habe ich nicht besonders viele Freunde und Freundinnen. Ich habe freundliche Nachbarn, gute Bekannte, nette Arbeitskollegen und Schulkameraden, an die ich mich gerne erinnere und die ich gelegentlich gern einmal wiedersehen möchte. Aber Freunde? Menschen, denen ich vertraue und die mir vertrauen? Menschen, zu denen ich immer kommen könnte und sie zu mir? Menschen, die mein Inneres kennen und mich nehmen, wie ich bin?

Freunde habe ich in meinem Leben eher verloren und nur wenige im Erwachsenenleben neu gewonnen. Ja, wie gewinnt man eigentlich Freunde? Es gibt da unterschiedliche Versuche. Die Wissenschaft sagt, Menschen gleicher Gruppenmerkmale werden eher Freunde. Also doch, wie das EKD-Plakat als Lösung anbietet: gleiche Turnschuhe, sprich: gleiche Gruppe mit gleichen Gewohnheiten und Vorlieben? Gleicher Wohlstand oder gleiche Armut? Der soziale Status verbindet. Aber gewinnt man dadurch wirklich Freunde? Schon mancher gut Verdienende hat schmerzhaft er-

fahren, wie mit dem Verlust der Arbeit und des Einkommens auch der Verlust des Freundeskreises einherging. Wenn es denn wirkliche Freunde waren!

Ganz sicher gewinnt ein Mensch nicht durch Intrigen Freunde, sondern durch Aufrichtigkeit und Offenheit. Wer Freunde gewinnen will, muss auf andere zugehen. Das ist nicht immer leicht, und je älter wir werden, desto schwerer fällt es uns. Und doch kann es gelingen, neue Freunde zu gewinnen und alte Freundschaften wieder zu beleben. In den Gruppen unserer Gemeinden ist das oft zu beobachten. Menschen im gleichen Alter oder Menschen, die ein Sachinteresse verbindet, finden sich zunächst als loser Kreis zusammen. Man lernt sich kennen, man entdeckt sich wieder, und plötzlich ist da ein Gefühl tieferer Verbundenheit. Man freut sich aneinander. Man verbringt Zeit miteinander. Freundschaft braucht Zeit. Keine Zeit, daran stirbt manche Freundschaft. Wer sich Zeit nimmt, der gewinnt Freunde.

*Ursula Plote*

# Christus- und Garnisonkirche



## Veranstaltungen im Gemeindehaus

### Senioren/innen

Mittwochstreff für alle Senioren/innen aus Südstadt und Innenstadt jeden Mittwoch, 15.-17. Uhr  
Programm 7.8.: Wer wird Millionär?? Spiele und anderes, u.a. Vorstellung von Pastor Busemann; 28.8.: Fahrt nach Ahlhorn: „Forellen und Wasser“; 4.9.: Diavortrag „Teneriffa“ mit J. Bruns 18.9.: Dias „Lanzarote I“ mit B. Raber  
Musik ab 7.8.

Chor: mittwochs, 19.45 Uhr  
Flötenensemble: mittwochs, 18 Uhr  
Leitung: Uwe Mahnken  
Uwe Mahnken bietet Unterrichtsmöglichkeit an für Flöte, Akkordeon, Klavier oder Orgel; Tel. 0441/17561.

### Mit Kopf und Herz

Bibelkreis: die. 20.8.; 3./17.9., 19.30  
Gesprächskreis: do. 26.9.: „Warum Frauen nicht einparken können und Männer nicht zuhören!“, 19.30 Uhr  
Besuchsdienst: Treffen: 16.8., 14.9.  
Kurzinfos: 13.8., 12 Uhr; 16.8., 17 Uhr  
10.9., 12 Uhr; 13.9., 17 Uhr  
Gottesdienst- und LektorInnenkurs  
Die. 27.8. und 24.9., 18 Uhr

### Mit Hand und Fuß

Handarbeitskreis »Flotte Nadel«  
die, 6.8.; 20.8.; 3.9.; 17.9., 10-12 Uhr  
Angebote der Jungen Gemeinde

### Kindertreff: ab Fr., 16.8., 15-17 Uhr

Jugendgruppe: Neubeginn nach  
Absprache und Vereinbarung

### Konfirmanden-Gruppen:

Alter Jahrgang: Die, 13. 8., 15 und  
16.30 Neuer Jahrgang, Fr., 30.8., 15.30  
bis 1.9., 12 Uhr

## Bernhard Busemann - ein Glücksfall für die Gemeinde

In der Christuskirche dreht sich derzeit das Personenkarussell. Nach dem Ausstieg von Jan Janssen wird Bernhard Busemann ab August neuer Pastor im Team mit Frank Morgenstern. *Tandem* hat nachgefragt, was den bisherigen Banter Vikar zur Christuskirche zieht.

T: Was reizt dich an unserer Gemeinde?

BB: Zunächst bin ich einfach nur glücklich. Das Gemeindepfarramt ist mein berufliches Ziel. Ich habe mich lange darauf vorbereitet. Jetzt kann ich mich in ein engagiertes Team einbringen und habe einen tollen Kollegen. Außerdem fühlt sich unsere Familie in Wilhelmshaven und in der Gemeinde wohl.

T: Mit welchen Hoffnungen kommst du?

BB: Gott liebt uns Menschen. Das ist die hoffnungsfrohe Zusage des christlichen Glaubens. Ich möchte helfen, diese frohe Botschaft mit Leben zu füllen.

T: Gibt es was, wovor du dich fürchtest?

BB: Furcht hört sich sehr schwer an. Ich rede lieber von einem mulmigen Gefühl, ob ich der Verantwortung und den zahlreichen Aufgaben gewachsen bin. Ausserdem ist die Nachfolge von Jan Janssen ein ziemlich grosser Schuh. Mal sehen, ob er mir passt.

T: Was bringst du als Schatz mit?

BB: Der größte Schatz, den ich mitbringe ist sicher meine Familie (Frau und 2 Töchter). Ich mag Menschen und bin kontaktfreudig. Ich habe eine Ader für Musik, sin-

ge gern und spiele Gitarre. In Bant habe ich viele Erfahrungen in der Jugendarbeit gesammelt. Da war es wichtig, klares Gegenüber zu sein.

T: Was hast du dir für die nächsten Monate vorgenommen?

BB: Ich will bis zum Jahresende ganz viel Kennenlernen und mich in der Gemeinde umschaun. Bevor ich irgendetwas Neues einbringe, muss ich die Stärken und gelungenen Projekte des Gemeindelebens kennen.

T: Was machst du gar nicht nicht gerne?

BB: Streit und heftige Auseinandersetzungen gehen mir sehr nach. Ich gehe ih-

nen leider zu oft aus dem Weg. Und Auto- waschen kostet mich viel Überwindung.

T: Welche 3 Dinge sind charakteristisch für Dich?

BB: Ich bin Familienmensch, habe meist gute Laune und bin leidenschaftlicher Radfahrer.

T: Stell Dir vor, du gewinnst bei „Wer wird Millionär“ 500.000 €. Was nun?

BB: Ein Drittel geht in die Altersvorsorge. Mit einem Drittel wird das Leben versüsst (Fete, Segelboot, schnelles Laptop, neue Gitarre). Das letzte Drittel kommt in eine Stiftung, für ein Jugendprojekt in Brasilien.

Am 4. August wird Bernhard Busemann als neuer Pastor der Christuskirche mit Gottesdienst und Empfang offiziell begrüßt. Dazu sind alle Bürgerinnen und Bürger der Südstadt herzlich eingeladen.

## Kinder, Kinder: Anne Riediger kommt

Für frischen Wind in der Jungen Gemeinde sorgt demnächst Anne Riediger (26). Die



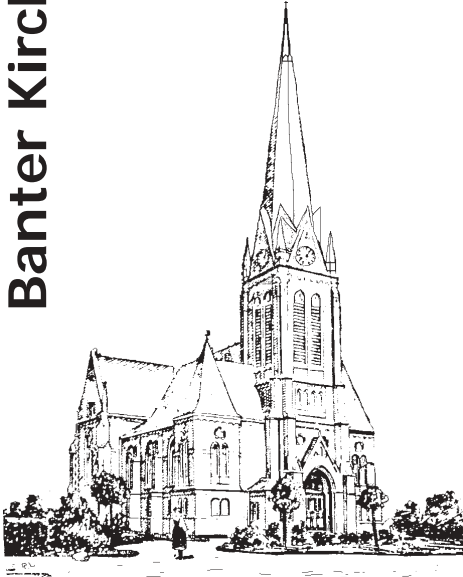
Sozialarbeiterin kümmert sich ab Mitte August um den Aufbau eines Kindertreffs im Jugendkeller der Christuskirche. Jeweils Freitags von 15 - 17 Uhr sind Kinder von etwa 6 bis 10 Jahren eingeladen. Start für den neuen Kindertreff ist Freitag, der 16. August. Alle Grundschulkinder sowie die älte-

ren Kinder aus den Kindergärten werden dafür ab Anfang August eingeladen.

Anne Riediger hat in Bochum studiert und Erfahrungen in den Bereichen Spiel mobil, Beratungsstelle, Jugendamt und Obdachlosenarbeit gesammelt. Daneben arbeitete sie ehrenamtlich mit Kindern und Jugendlichen. Seit einem halben Jahr leitet sie auch Eltern-Kind-Gruppen in der Ev. Familien-Bildungsstätte.

## Jubiläums-Konfirmation

Am Sonntag, dem 15. September feiert die Gemeinde das Jubiläum die Goldene (Konfirmations-Jahrgang 1952), Diamantene (1942), Eiserne (1937) und Gnaden (1932) Jubiläums-Konfirmation. Das Festprogramm beginnt um 9.45 Uhr im Gemeindehaus und endet gegen 16.30 Uhr. Alle Konfirmanden dieser Jahrgänge können sich bis zum 10. September im Gemeindebüro anmelden. Auch können Namen und aktuelle Adressen der Mitkonfirmanden/innen gemeldet werden!



## Veranstaltungen im Gemeindehaus

### Frauen

Frauenkreis Ost, 12.8., 9.9., 15.00  
 Frauenkreis Nord, 19.8., 16.9., 15.00  
 Frauengruppe, 27.8., 24.9., 20.00  
 Gymnastik für Frauen, di., 18.00

### Seniorinnen und Senioren

Montagsclub, 5./26.8., 2./23.9., 15.00  
 Altenclub am Mittwoch  
 14.00, Gymnastik, Skat und Schach  
 15.00, Spielen & Klönen

### Altenclub am Freitag

14.00, Bingo & Skat, 15.45, Vortrag

### Chöre ab 4. 8.

Kinderchor, mo., 15.00 und 16.00  
 Kantorei, mo. und do., 19.00  
 Singgemeinschaft, di., 20.15

### Kinder und Jugendliche

Kindertreff, frei., 15.00 ab 23.8.  
 Teestube, di, do, frei, ab 16.00 ab 13.8.

### Pfadfinder ab 13. August

Pfadfinder/innen ab 8 J., di., 16.00  
 Pfadfinder/innen ab 13 J., di., 17.30  
 Pfadfinder/innen 8-10 J., mi., 15.00  
 Pfadfinder/innen 11-13 J., mi., 16.30  
 Konfer-AG, do., 19.00

Mutter - Kind - Gruppen (Info Büro)

### Weitere Gruppen und Arbeitskreise

Banter Geschichte, 15.8, 19.9., 19.30  
 Bibelstunde, mi., 16.00  
 Glaubenskurs, mi., 19.00 ab 21. 8.  
 Junge Familien, 2. Mi, 20.00  
 Musikkreis, 14-täg., di., 19.00  
 Ökumenischer Kreis, n.Vereinh., 19.30  
 Werkkreis für Erwachsene, di., 19.00  
 Kleiderkammer, mi., 16.00 - 18.00,  
 Werftstr. 71

## Noch nicht getauft oder konfirmiert?

Ein neuer Glaubenskurs für Erwachsene, der mit der Taufe und der Konfirmation abschliesst, beginnt am Mittwoch, dem 21. August, um 19 Uhr im Gemeindehaus. Anmeldungen werden an das Gemeindebüro erbeten.

Für nähere Auskünfte steht Pastor Moritz, der den Kurs leiten wird, gern zur Verfügung.

## Tag des offenen Denkmals

Am Sonntag, dem 8. September, findet europaweit der Tag des offenen Denkmals statt. Schon im Gottesdienst um 10 Uhr werden die Fenster von Hermann Oetken im Mittelpunkt stehen. Der Einbau der ersten Fenster erfolgte 1952. Bei der 1. Kirchenführung um 12 Uhr werden dann die Fenster näher erläutert.

Kirchenmusikdirektorin Ingrid Sturm wird die Alfred-Führer-Orgel vorstellen und anschließend ein kleines Orgelkonzert spielen. Es werden Werke von Bach, Mozart und Mendelssohn-Bartholdy zu hören sein.

Da in diesem Jahr das Gesamtthema lautet: „Ein Denkmal steht selten allein – Straßen, Plätze und Ensembles“ wird um 15 Uhr eine ca. 1 stündige Führung „Baustile rund um die Banter Kirche“ stattfinden, Treffpunkt im Kircheneingang.

## Neues aus dem Altenclub

Am Mittwoch, dem 31. Juli, beginnen beide Gymnastikgruppen um 14 Uhr wieder mit ihrem Programm.

Der Banter Altenclub beginnt am Freitag, dem 2. August, mit dem beliebten Bingospiel und einer Information über „Gefahren an der Haustür, wie schütze ich mich“. Herr Erdmann von der Polizei Schortens steht Rede und Antwort.

Die nächsten Ausflüge führen am 22. August nach Norderney und am 5. September in das Künstlerdorf Worpsswede. Als besonderer Leckerbissen ist im September ein Besuch der Herrenhäuser Gärten in Hannover geplant mit anschließendem Feuerwerk, und einer Pferdedressur.

## Konfirmationsjubiläen

Wer 1952, 1942, 1937 oder noch früher konfirmiert worden ist, ist eingeladen zur Feier seiner Goldenen, Diamantenen, Eisernen oder Gnadenkonfirmation. Sie findet am 29. September statt. Den Auftakt bildet ein festlicher Gottesdienst in der Banter Kirche. Anschließend ist Gelegenheit, im Gemeindehaus Mittag zu essen, an einer Stadtrundfahrt teilzunehmen und sich zum gemeinsamen Kaffeetrinken wiederzutreffen. Anmeldungen nimmt das Gemeindebüro entgegen.

## Gottesdienst mit Rettungsübung

Sonntag, den 1. September, findet um 10 Uhr in der Banter Kirche ein Gottesdienst zum fünfjährigen Bestehen der Notfallseelsorge Wilhelmshaven statt. Gemeinsam mit Vertretern der Polizei, der Feuerwehr und der Rettungshilfsorganisationen wird sich die Notfallseelsorge der Öffentlichkeit vorstellen. In dem Gottesdienst werden Erfahrungen des Rettungsalltags zu Wort kommen. Im Anschluß wird vor der Kirche eine Rettungsübung stattfinden, die verdeutlichen soll, wie wichtig das Miteinander im Dienst am Nächsten in der Not ist. Danach gibt die Möglichkeit zur Begegnung und Information zum Rettungswesen.

## 25 Jahre im Gemeindegemeinderat

Ingrid Demmer und Gerhard Hagemeyer blicken auf 25jährige Tätigkeit als Kirchenälteste zurück. Beim Sommerfest des Gemeindegemeinderates wurden sie dafür geehrt. Am 6. März 1977 wurden sie zu Kirchenältesten gewählt. Das war seinerzeit die zweite demokratische Wahl überhaupt. Bei ihr betrug die Wahlbeteiligung immerhin schon etwa 10 Prozent. Beide haben all die Jahre insbesondere Verantwortung für Finanzen und Bauunterhaltung der Gemeinde übernommen. Frau Demmer ist seitdem die stellvertretende Vorsitzende



*Ingrid Demmer und Gerhard Hagemeyer*

des Gemeindegemeinderates. Sie engagiert sich zudem im Musikkreis der Gemeinde, Herr Hagemeyer betreut zusammen mit seiner Frau den Montagsclub für Senioren.

## Fahrt nach Bethel

Am 29. August veranstaltet der Ökumenische Kreis der Kirchengemeinden St. Marien und Bant eine Tagesfahrt nach Bielefeld mit Besuch in den von-Bodelschwingh'schen Anstalten. Kosten 25 €, Abfahrt 7 Uhr. Interessierte können noch teilnehmen. Anmeldungen werden ans Banter Gemeindehaus erbeten.

# Bildung, Erziehung und Betreuung in den kirchlichen Kindertagesstätten

Seit 30 Jahren gibt es in Wilhelmshaven die Arbeitsgemeinschaft der Ev. und Kath. Kindergärten. Das ist einmalig in der oldenburgischen Kirche. In ihr arbeiten TrägervertreterInnen und LeiterInnen zusammen. Anlässlich dieses runden Geburtstages haben Friederike Bohlen-Janßen, Kirchenälteste in der Christuskirche und Vorsitzende des Kindergartenausschusses, und Sabine Wistuba, Leiterin des Christus-Kindergartens, miteinander über Perspektiven der Kindergartenarbeit nach „PISA“ gesprochen.

**W:** Die Zusammenarbeit hat sich bewährt. Nach dem abgeschlossenen Marketing-Prozess soll sie noch tiefer und verbindlicher werden. Haben wir doch erkannt, dass wir in unserer veränderten Gesellschaft, Kinder- und Familienorientierter denken und arbeiten müssen.

**B:** Wie sieht die Familienorientierung konkret aus?

**W:** Nach einer Elternumfrage und einer Umfeldanalyse hat sich gezeigt, dass unsere Eltern es zunehmend begrüßen, wenn wir die kulturellen Institutionen in unserer unmittelbaren Umgebung in die pädagogische Arbeit fest mit aufnehmen.

**B:** Sie gehen mit den Schulanfängern regelmäßig in die Stadtbücherei, die Kinder leihen Bücher für zu Hause aus. Mit dem Stadttheater gibt es eine kontinuierliche Zusammenarbeit und die Kunsthalle nebenan hat einen festen Platz im pädagogischen Konzept.

**W:** Das steht nicht nur im Konzept - es wird auch umgesetzt und von den Kindern begeistert angenommen.

**B:** Warum genau begrüßen die Eltern dieses kulturelle Angebot für ihre Kinder?

**W:** Viele Eltern sind berufstätig. Die Mütter sind nach der Elternzeit wieder zurück im Beruf, andere sind als Mütter mehrerer Kinder zeitlich stark eingegrenzt. Zugleich wächst ihr Wunsch, den Kindern eine Alternative zur Konsumgesellschaft zu bieten.

**B:** In dem Marketingprozess, den ich mitbegleiten konnte, habe ich auch für mich sehr viel dazu gelernt. Der gesellschaftliche Stellenwert der Kindertagesstätten darf keinesfalls unterschätzt werden. Wie gut, dass Sie in Ihrem Kindergarten entsprechend motivierte und kompetente Erzieherinnen haben, denn das bedeutet auch endgültig den Abschied von der „netten Kindergartentante“, die so schön mit den Kleinen spielt. Da wird heute viel mehr erwartet.

**W:** Stimmt, das ist schon anders und anstrengender. Aber nett sind wir trotzdem. Und den Kindern und Familien tut es einfach gut. Kinder sind interessiert an ihrer Umwelt, sie wollen alles wissen und lernen. Und sie sind in diesem Alter besonders aufnahmefähig. Sie saugen Informa-

tionen auf wie ein Schwamm.

**B:** Auf dem Flugblatt steht: „...zwischen Kultur und Kurpark“. Bleiben bei Ihnen die Naturerfahrungen jetzt auf der Strecke?

**W:** Aber nein! Wir liegen mitten in der Stadt und zugleich im Grünen! Das nutzen wir natürlich. Naturerfahrungen sind sehr wichtig für unsere Stadtkinder. Der Jahreskreislauf ebenso wie unsere religionspädagogische Arbeit haben einen festen Platz in



## Wir unterstützen tandem

**WIR BAUEN IHRE IDEEN**



**Inbau**  
WERKSTÄTTEN GmbH  
TISCHLEREI UND INNENAUSBAU  
Weserstraße 197 - 199 D-26382 Wilhelmshaven  
Tel. 0 44 21 20 22 60 Fax 20 25 73

**NEU: Louise von Krohn, Vierzig Jahre in einem deutschen Kriegshafen**  
Originaltext von 1905, 100 farb. und s/w Abbild. aus dem Wilhelmshaven des 19. Jahrhunderts - 320 Seiten, € 16

**Bücher LOHSE-EISSING**


**Fragen Sie auf jeden Fall uns.**

**NOVIS® BESTATTUNGEN**  
seriös und preiswert!  
Inh.: Wolfgang Liebig GmbH  
Tag- und Nachtdienst  
Wochenendbereitschaft  
Überführungen im In- und Ausland

**Zentrale mit großer, eigener Andachtshalle**  
Bismarckstr. 220  
26382 Wilhelmshaven  
☎ 0 44 21 / 2 23 24

**Auch im Stadtnorden**  
Posener Str. 80  
26388 WHV-F'groden  
☎ 0 44 21 / 95 14 95

**Bäcker Becker®**  
Natürlich backen ist unsere Devise  
Banter Weg 143 und Werftstr 152 neben ALDI  
Telefon 7 19 22 • 26389 Wilhelmshaven



**Wur's Palast**  
Nur Marktstraße!  
(Ecke Grenzstraße, bei Leffers)

**ENGEL - APOTHEKE**  
Hildegard Hagemann  
beim Arbeitsamt  
Bremer Str. 98 26382 Wilhelmshaven  
Tel. 04421 / 21915 Fax 25290  
Gut zu wissen, daß im Notfall immer jemand da ist!

Restaurant **Bellevue** Hotel Maris  
Tel. 15 11 0  
Werftstr. 52/58

**Lassen Sie sich verwöhnen**  
Geburtstage, Klassenfeiern,  
Hochzeiten, Seminare,  
Festmenüs ...  
**Rufen Sie uns an!**  
Familie Renken

unserem Bildungsplan.

**B:** Für einen Kindergarten ein ziemlich ungewöhnliches Wort.

**W:** Für uns nicht. Nach „PISA“ dürfen wir das sicher auch so nennen. Wie gesagt, Kinder zwischen 3 und 6 sind enorm aufnahmefähig. Allerdings muss die „Verpackung“ stimmen. Für unsere Angebote fassen wir die sonst altersgemischten Kinder in altersgleichen Gruppen zusammen. So lassen sich Inhalte gezielter vermitteln.

**B:** Um noch mal auf die Familien zu kommen. Mir sagte kürzlich eine Kindergartenmutter, das Beste für sie sei das Friseurangebot. Mit ihren beiden Kindern war dieser Gang bisher immer eine Strapaze, zumal der Sohn sich immer gestraubt hat.

**W:** Viele nutzen unser Angebot gerade deshalb, eine Form der Familienentlastung, auf die wir durch den Marketingprozess gekommen sind. Die Familien haben mehr Zeit für das Schöne am Familienleben.

**B:** Die kirchlichen Kindergärten in Wilhelmshaven haben die Zeichen der Zeit erkannt. Die immer noch existierenden Wartelisten auf einen Kindergartenplatz in den ev. oder kath. Kindergärten sind der Beweis. Und das bei sinkenden Kinderzahlen in Wilhelmshaven.

**W:** Die Wilhelmshavener Eltern wissen eben, dass sie in unseren Kindertagesstätten neben Betreuung vor allem Bildung und Erziehung für ihre Kinder erwarten können. Darauf haben sie einen Rechtsanspruch, und der wird in den kirchlichen Kindergärten auf besondere Weise erfüllt.

## Was ist Glück?

Seit Beginn der EKD-Aktion haben viele die Frage „Was ist Glück?“ noch deutlich vor Augen. Auch die Kinder des Christus-Kindergartens hat sie nicht losgelassen. Mit Hilfe der Geschichte von Hans im Glück hat sie die Gemeinde auch durch einen Got-



tesdienst geführt. Bei der Feier und bei der anschließenden „glücklichen Begegnung der Generationen“ rund ums Gemeindehaus haben Kinder und Erwachsene sich gezeigt, was glücklich macht. Erbsensuppe, kühle Getränke, Eis und eine Schminkaktion haben neben den Klängen des Shantychores der Marine kräftig zum fröhlichen Fest beigetragen. Mit Video-Aufzeichnung, Kinderzeichnungen und dem Gottesdienstkonzept nimmt der Kindergarten jetzt am Tabaluga-Preisausschreiben teil.

Schon eine Weile vorher haben die Kinder sich selbst gefragt: „Wann bist Du glücklich?“ Dazu Antworten aus der Fuchs-

gruppe des Christus-Kindergartens, aus dem Mund von 4 bis 5jährigen:

Leon: „Wenn man was geschafft hat.“

Simon: „Wenn man liebe Eltern hat.“

Viktoria: „Wenn man die Hausaufgaben geschafft hat oder eine Radtour macht.“

Anna: „Wenn man gute Freunde hat.“

Clara: „Wenn ich Geschenke bekomme.“

Hannah: „Wenn ich mein Zimmer aufgeräumt habe.“

Baker: „Wenn ich zur Oma fahre“

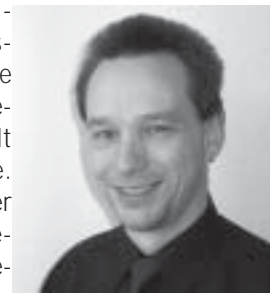
Kevin: „Wnn die Zahnfee zu mir kommt.“

Erich: „Wenn Mami was zu essen macht.“

Philipp: „Wenn ich ein neues Buch habe.“

## Neu in der Südstadt

Thorsten Stahlhut ist neuer Stadtteilmanager für die westliche Südstadt. Sie finden ihn zurzeit bei der JADE-Wohnungsbaugesellschaft in der Lesingstraße, weil die JADE mit der Sanierung der Südstadt beauftragt wurde. Stahlhut wird in der Südstadt ein eigenes Quartier beziehen.



Aber Sie können ihn vielleicht auch mal so treffen: Kürzlich hat er übrigens eine Befragung unter den Bewohnerinnen und Bewohnern der Südstadt gemacht, um erst mal den Sanierungsbedarf zu ermitteln.

## Wir unterstützen tandem

**Römer Biotec** GmbH  
Innovation und Tradition seit 1907  
info @roemer-biotec.de  
Internet: www.roemer-biotec.de  
Admiral-Klatt-Straße 23  
26382 Wilhelmshaven  
Telefon 0 44 21 - 99 18 - 0  
Telefax 0 44 21 - 99 18 - 19

Qualitätssicherung im Bauwesen  
TUV Rheinland  
TUV am GAI  
Der Fachbetrieb  
mit TÜV-Siegel

**W. Kretschmer**  
Bestattungen e.K.  
Marktstr. 97 · 26382 Wilhelmshaven  
Wir bieten Ihnen eine kostenlose Vorsorge-  
Telefon: (0 44 21) 2 12 22 · Fax 77 17 84

**SOHNLE** GmbH  
Bedachungen  
Ausführung sämtlicher Dach-, Fassaden- und  
Isolierungsarbeiten / Bauklempnerei, Gerüstbau  
Verkauf von Dachbaustoffen aller Art  
Mühlenweg 75 - 26384 Wilhelmshaven · ☎ (0 44 21) 20 27 85

**SCOOTER**  
„Endlich bin ich wieder mobil!“  
reha team Gebauer hilft!  
Service-Tel. 04421/7566-0  
Informationen und kostenlose Probefahrt bei uns:  
**Sanitätshaus Gebauer**  
Fachzentrum für Technik am Menschen  
Groß Belt 7  
26389 Wilhelmshaven

ORTOPEDIA  
Ein Unternehmen der MEYRA-Gruppe

# Kirchen – fest am Meer

Samstag, 24.8.02  
12-18 Uhr  
rund um die Christus-  
und Garnisonkirche



Begegnung • Information  
Diskussion • Live-Musik

- „Anker werfen“: um 12.00 Uhr mit historischem Besuch
- „Kirchen-Schiffe“: die Gemeinden, Werke und Einrichtungen stellen sich vor und laden ein zu Information, Gespräch und Gaumenschmaus
- „Kursbestimmung“: (Aus-) Zeiten zur Besinnung zur vollen Stunde
- „Ausguck“: Expeditionen auf den Glockenturm
- „Oberdeck“: Szenen, Musik und Aktionen auf dem Podium
- „Auf der Brücke“: Interviews zum Stadtleitbild
- „Leinen los“: Abschluss mit dem „Gospelchor Varel“

Die Gemeinden und Einrichtungen des Evangelisch-lutherischen Kirchenkreises Wilhelmshaven

## Internationale Künstler in der Banter Kirche

Sonntag, 4. August, 20 Uhr: Jan Kalfus  
Der Organist und Professor an der Musikhochschule Prag spielt Werke verschiedener Epochen europäischer Komponisten.  
Sonntag, 25. August, 20 Uhr:  
John Walker (Pertshire/Schottland)

John Walker spielt erstmals an der Banter Orgel. In Edinburgh geboren studierte er an der Royal Academy of Music in London. Seit 1994 ist er Organist und Chorleiter an der Dunkeld Cathedral in Pertshire/Schottland. Auf seinem Banter Programm stehen Werke europäischer Komponisten aus vier Jahrhunderten, darunter Werke aus Skandinavien.

Karten jeweils ab 19.30 Uhr an der Abendkasse zum Preis von 6/4 €.

## „Ensemble Noisten“

Traditionelle und jazzige Klezmermusik erklingt am Samstag, 30. August, 20 Uhr in der Christuskirche, nach dem Motto: „Die wahre Melodie lässt sich ganz ohne Stimme singen, sie singt im Herzen.“ Klezmer Musik ist Ausdruck tief empfundener Religiosität und überschwänglicher Lebensfreude „eine Musik der Seele“. Freunde der Klezmer-Musik und Neugierige können sich auf eine Weltreise begeben. Das „Ensemble Noisten“ spielt neben traditioneller und jazziger Klezmer-Musik auch Improvisationen und Eigenkompositionen. Die Besetzung und unterschiedliche musikalische Herkunft der Musiker sorgt überall für ein begeistertes Publikum: R.Noisten (Klarinette), H.Sanften-schneider (Gitarre), A.Kneipp (Kontrabass) und Shan-Dewaguruparan (Tabla u. andere Schlaginstrumente). Eintritt: 9 (11) €.



Diakoniestation Wilhelmshaven

☎ 0 44 21-92 65 13

Zuhause pflegen...

## Wir unterstützen tandem



Wohlbefinden auf natürliche Weise

Park Apotheke

Gökerstr. 35 · Wilhelmshaven · 0 44 21/3 25 54

Ostfriesisches Tee-Quintett

5x 50g Ostfriesische Tee-Mischungen  
in Miniatur-Teekiste

13,55 €



**Tee-Bakker**

KOMPETENZ IN TEE SEIT 1764

Bismarckstr. 75, 26384 Wilhelmshaven, Tel: 0 44 21 / 3 32 10

**Willkommen im Gorch-Fock-Haus**

Räume für 10-500 Personen • Fremdenzimmer • Kegelbahn

Lassen Sie sich von unserer Küche verwöhnen!



Victoriastr. 15, 26382 Wilhelmshaven  
Tel. 0 44 21/4 18 18 • Fax 4 21 07

Täglich 17.00 - 23.00 Uhr, Sonntag von 11.30-16.00 Uhr  
Ruhetag: Montag

## JOPAPA – „Mosaik-Messe“

Mit dem Fantasienamen JOPAPA bezeichnet Manfred Klinkebiel seine Kompositionen, Bilder und Texte. Alle Arbeiten sollen kindliches Wesen spiegeln in Struktur, Materialwahl, Spiel- und Arbeitsweise und dabei die Handschrift des Erwachsenen und seine Liebe zur kindlichen Vorstellungswelt erkennen lassen.

Die Mosaik-Messe ist eine Sammlung von zur Zeit zwanzig Stücken unterschiedlichster Besetzung und Stilistik (Orgel, Chor, Instrumente, andere Soli), die verschiedenen Teilen des Mess-Ord-

nariums zugeordnet sind und je nach zur Verfügung stehenden Klangkörpern zu einer vollständigen Messe zusammengefügt werden können

In der Christuskirche Wilhelmshaven erklingt die „Mosaik-Messe“ für Orgel solo in Verbindung mit ausgestellten Bildern und gelesenen Texten des Künstlers.

Termin: Samstag, 7. September, 18 Uhr. Manfred Klinkebiel (Oldenburg), Orgel-Texte-Bilder: Eintritt: 8/5 €

### Konfer geht los!



Konfirmandenzeit

Bant:  
Donnerstag,  
8. August,  
15.30 bis 17 Uhr.

Christuskirche:  
Freitag, 30.  
August, 15.30  
bis Sonntag  
1. September,  
12 Uhr.

Anmeldungen noch möglich!



Die diesjährige Kinderfreizeit der Ev. Jugend Bant im Ferienpark Grafschaft Bentheim in Uelsen war wieder sehr ereignisreich. Die Teilnehmer genossen das schöne Waldschwimmbad und den Ausflug nach Slagharen in Holland. Natürlich wurde auch mit der deutschen Mannschaft gefeiert. Unser Bild zeigt die Gruppe in Slagharen.



Eine Reise nach Wien unternahm eine Seniorengruppe der Kirchengemeinde Bant unter der Leitung von Frank Moritz und Helga Überall. Vor Schloss Schönbrunn von links: Helga Überall, Christa Siegmann, Gertrude Oeltermann, Margarete Nordholtz, Helga Kappernagel und Helene Freymuth



Hier sehen wir beim Heurigen in Gumpoldskirchen stellvertretend für die ganze Gruppe (v.l.): Lore Steinmann, Waltraud Kansy, Ingrid Albers, Peter Albers.

## Wir unterstützen tandem

### Claus Schmidt

Margaretenstr. 3 - Werkstatt: Börsenstr. 82

☎ 0 44 21 - 99 33 14

☎ 99 33 16

- Sanitär
- Gas
- Heizung



### HANDRICK GMBH

Genossenschaftsstr. 44  
26389 Wilhelmshaven

Neuanlagen  
Reparaturen  
Kundendienst  
E-Check  
Netzwerktechnik  
Haussprechanlagen

Tel. (0 44 21) 7 15 10 • Fax 7 11 75 • Notdienst 8 75 41

### Besser, Sie fragen uns!

Prüfen Sie Preis und Leistung.

Erd-, Feuer-, See- u. Anonymbestattungen

### Bernd Janßen

Bestattungen auf allen Friedhöfen  
preiswert und zuverlässig



WHV-Sengwarden (04423) 2480  
Hauptstraße 27 (04421) 74 60 47

Seit 1990 klimatisierte Aufbahrungsräume, von Angehörigen jederzeit zugänglich, auch sonn- und feiertags.



# treffpunkt



## CHRISTUSKIRCHE

4.8.	10.00	Abendmahlskd.und Begrüßung von Pastor Busemann (anschl. Empfang)	<i>Morg/Busem.</i>
11.8.	10.00	Gottesdienst	<i>Busemann</i>
	11.30	Taufgottesdienst	<i>Busemann</i>
18.8.	10.00	Gottesdienst	<i>Morgenstern</i>
	11.30	Taufgottesdienst	<i>Morgenstern</i>
25.8.	10.00	Gottesdienst	<i>Busemann</i>
1.9.	10.00	Abendmahlskd. zu Plakataktion „Wie gewinnt man eigentlich Freunde?“	<i>Morg/Team</i>
8.9.	10.00	Gottesdienst	<i>Busemann</i>
	11.30	Taufgottesdienst	<i>Busemann</i>
15.9.	10.00	Gd. mit Oldenburger Chor	<i>Busem./Morg</i>
22.9.	10.00	Plattdeutscher Gottesdienst 70. Geb.d.Niederdeutschen Bühne	<i>Morg/Böncker</i>
	11.30	Taufgottesdienst	<i>Morgenstern</i>
29.9.	10.00	Gottesdienst (Radio Jade)	<i>Busemann</i>

## BANTER KIRCHE

4.8.	10.00	Gottesdienst m. A.	<i>Ewald</i>
11.8.	10.00	Begrüßung d. neuen Konf.	<i>Plote</i>
18.8.	10.00	Gottesdienst *	<i>Technow</i>
25.8.	10.00	Gottesdienst	<i>Moritz</i>
1.9.	10.00	Gd. zur Notfallseelsorge *	<i>Moritz</i>
6.9.	11.00	Kindergartengottesdienst	<i>Ewald</i>
8.9.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	<i>Plote</i>
15.9.	10.00	Gottesdienst *	<i>Technow/Plote</i>
20.9.	11.00	Kindergartengottesdienst	<i>Ewald</i>
22.9.	10.00	Gottesdienst	<i>Moritz</i>
29.9.	10.00	Goldene Konfirmation*	<i>Plote/Moritz</i>

\* Gottesdienst mit Banter Kantorei

Abendgebet mittwochs um 17.00 Uhr

Kindergottesdienst

freitags um 16.30 Uhr ab 23. August

Gottesdienste im Wohnstift am Rathaus

9.8.	10.30	Gottesdienst	<i>Ewald</i>
23.8.	10.30	Gottesdienst	<i>Technow</i>
13.9.	10.30	Gottesdienst	<i>Plote</i>
27.9.	10.30	Gottesdienst	<i>Moritz</i>

## JOPAPA Mosaik-Messe

Manfred Klinkebiel  
Orgel - Texte - Bilder

Samstag, 7. September, 18 Uhr

Eintritt: 8€/5€

## Barockmusik

„Fiori Concertati“

Kammerkonzert mit Werken von J.S.Bach, G.F.Händel,  
J.Pachelbel, F.Geminiani, A. Vivaldi

Samstag, 3. August 19 Uhr

Eintritt frei

Christuskirche

## Orgelkonzerte

4. August, 20 Uhr: Jan Kalfus

25. August, 20 Uhr: John Walker

8. September, 12 Uhr\*: Ingrid Sturm

Eintritt: 6/4€ \*frei

Banter Kirche

Ev.-luth. Kirchengemeinde Bant

Ev.-luth. Kirchengemeinde Wilhelmshaven (Christuskirche)		
Gemeindebüro	Am Kirchplatz 1	Tel. 4 19 43
	<i>geöffnet Mo-Fr, 10.00-12.00 Uhr</i>	Fax 4 13 67
Christus-Kindergarten	Adalbertstr. 24	Tel. 4 36 77
Kindergarten <i>Inselviertel</i> mit Hort	Bismarckstr. 8a	Tel. 30 22 00
Pastor Frank Morgenstern	Am Kirchplatz 3	Tel. 2 22 05
Pastor Bernhard Busemann	Herderstr. 3	Tel. 98 33 39
Küster Johann Otten		Tel. 2 77 06
Küsterin Heike Böncker		Tel. 30 15 56
Organist Uwe Mahnken		Tel. 04 41/1 75 61
<b>Homepage Adressen:</b>		
www.kirchengemeinde-wilhelmshaven.de		
www.christusnews.de		
www.christus-und-garnisonkirche-wilhelmshaven.de		

Gemeindebüro	Werftstr. 75	Tel. 2 62 55
<i>geöffnet Mo-Fr, 9.00-12.00, Do 16-18 Uhr</i>		Fax 2 62 57
Kindergarten Bant I mit Hort	Kindergang 12	Tel. 20 26 50
Kindergarten Bant II mit Hort	Pommersche Str. 4	Tel. 2 29 82
Pastor Rainer Ewald	Werftstr. 71	Tel. 2 18 76
Pastor Frank Moritz	Werftstr. 77	Tel. 2 80 52
Pastorin Ursula Plote	Bremer Str. 163a	Tel. 2 41 41
Pastor Andreas Technow	Lindenstr. 10 b	Tel. 98 21 81
Küster Hans-Georg Wehn	Werftstr. 71a	Tel. 2 60 48
Diakonin Ursula Aljets		Tel. 2 13 13
Pfarrvikarin Daniela Ludewig-Göckler		Tel. 36 50 46
Seniorenbetreuerin Frauke Leberzammer		Tel. 9 50 06 76
Kirchenmusikdirektorin Ingrid Sturm		Tel. 3 25 20
Diplompädagogin Helga Weinstock		Tel. 98 74 48

IMPRESSUM: Herausgeber: Die ev.-luth. Kirchengemeinden der Innenstadt Wilhelmshavens, Kirchengemeinde Bant, Kirchengemeinde Wilhelmshaven (Christus- und Garnisonkirche). Redaktion (verantwort.): Rüdiger Schaarschmidt (Christuskirche), Ursula Plote (Bant). Redaktionsanschrift: siehe Gemeindebüros. Layout&Satz: Henning Plote. **tandem** erscheint 6mal im Jahr. Auflage: 15.000 Exemplare. Redaktionsschluss für die Oktober/November-Ausgabe 2002 ist der 15.9.02. **tandem** wird kostenlos verteilt. Die Zeitung kann auch per E-Mail oder gegen Entgelt per Post bezogen werden.